



## Orgelbau Klais, Bonn

Seit 125 Jahren baut und restauriert die Werkstatt Klais, jetzt in vierter Generation, Orgeln für Kirchen, Kathedralen und die bedeutendsten Konzertsäle in aller Welt – vom Kölner Dom bis zum National Grand Theatre Beijing. Die Arbeit von Orgelbau Klais ist geprägt durch die Verbindung von alten, bewährten Traditionen mit neuen Impulsen und steter Weiterentwicklung.

*Von Anfang an alles unter einem Dach: Innovationen und neue Impulse im Orgelbau*

Vier Generationen lebten und leben bis heute unter dem Dach der Werkstatt. Basierend auf der langen Erfahrung der Werkstatt werden kontinuierlich traditionelles Handwerk, das Lernen aus der Restaurierung in Verbindung mit zeitgenössischer Technik und Gehäusearchitektur miteinander kombiniert.

1882 wurde die Werkstatt in Bonn von Johannes Klais gegründet. Sein Ziel war es, alle Arbeiten des Orgelbaus in der eigenen Werkstatt durchzuführen. Er kaufte nur Rohstoffe: Holz in Stämmen und Zinn und Blei in Barren, um die Bleche für die Pfeifen selbst zu gießen. Diese Tradition, alle Bereiche handwerklichen Arbeitens des Orgelbaus in der eigenen Werkstatt abzudecken, hat sich bis heute, unter der Leitung von Philipp C. A. Klais erhalten und bringt eine Vielzahl von Innovationen in allen Bereichen des Orgelbaus mit sich. Die Einführung der ersten elektrischen Traktur (Verbindung der Tasten zu den Ventilen der Pfeifen) erfolgte 1906, später entwickelte Hans Klais die neue, viel kopierte Gestaltung der Orgel, bei der alle Pfeifen der Orgel so angeordnet sind, dass sie offen stehend von außen sichtbar sind, angeleitet durch enge Kontakte zu den Bauhausarchitekten. Die erste Orgel, die von Klais nach dem Krieg gebaut und 1948 vollendet wurde, ist die Orgel für den Kölner Dom anlässlich des 700jährigen Jubiläums.

*Vielzahl von Qualifizierungen und Spezialisierungen – Leben für ein Instrument*

Der Orgelbau führt Menschen mit sehr verschiedenen Qualifizierungen zusammen. Das Führungsteam besteht zurzeit aus 15 Mitarbeiter/innen mit unterschiedlichsten Qualifikationen: als Organist, Designer, Spezialist für CAD, Schreinermeister, Ingenieur, Tonal Director und Intonateur, Spezialisten für Konzertsaalbau, Musikwissenschaftler, Restauratoren von Orgeln

etc. Diese „Wertschöpfungskette unter einem Dach“ vereint die beteiligten Spezialisten an einem Ort und ermöglicht den ständigen Austausch von Ideen, ein andauernder Prozess, der gepaart ist mit einem kontinuierlichen Lernprozess.

### *Alte Orgeln und Konzertsaalorgeln des 21. Jahrhunderts*

Ein wichtiger Bereich im Orgelbau ist auch die Orgelrestaurierung und Reorganisation, die Wiederbelebung des Stils, Geistes, der Kraft und Qualität der jeweiligen Orgel. In den vergangenen Jahrzehnten konnte sich die Werkstatt Klais auch auf diesem Gebiet internationale Anerkennung erarbeiten. Zu den bekanntesten Restaurierungen gehören die einer Bambus-Orgel auf den Philippinen oder einer 1673 erbauten Orgel in Prag.

In den letzten Jahrzehnten hat die Werkstatt Klais zudem auf dem Gebiet von Entwurf und Bau von Konzertsaalorgeln einen großen Erfahrungsschatz sowie weltweite Anerkennung erlangt. Bedeutende Konzertsaalorgeln wie die für die Münchener und Kölner Philharmonie, die Concert Hall zu Kyoto, für die Twin Towers in Kuala Lumpur, im National Grand Theatre zu Beijing und viele andere mehr wurden gebaut.

Nachdem Die Werkstatt Klais den Wettbewerb um den Bau der Orgel für die Elbphilharmonie Hamburg gewonnen hat, wird sie in den nächsten zwei Jahren zusammen mit den Architekten Jacques Herzog und Pierre de Meuron (Fußballarena München, Olympiastadion Peking „Vogelnest“ etc.) die Orgel planen und bauen. Weitere Aufträge stehen für Oman und Neuseeland an.



Orgelbau Klais GmbH & Co. KG  
Johannes Klais

Kölnstr. 148  
53111 Bonn  
Germany  
Fon: +49-0228-98240-0  
Fax: +49-0228-98240-30  
e-mail: mail@klais.de

<http://www.klais.de>